Das Team besteht

....aus vier engagierten Erzieher_innen, die über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern verfügen und in unterschiedlichen Schwerpunkten wie Erlebnispädagogik, systemische Beratung und Medienerziehung fortgebildet sind. Die pädagogische Leitung und eine Familientherapeutin stehen dem Team und den Eltern bei Bedarf zur Seite. Eine Hauswirtschafterin unterstützt die Erzieher_innen in ihrer pädagogischen Arbeit. Teamberatungen, regelmäßige Fallbesprechungen mit professioneller Anleitung und die Teilnahme an Weiterbildungen tragen zu einer hohen Qualität der pädagogischen Arbeit bei.

Ausstattung und Wohnen

... sind kindergerecht und bieten eine familiäre Atmosphäre. Das „Haus am Busch“ liegt in dem Dorf Blumberg, am Rande von Berlin. Der Lebensort der Kinder ist ein großzügiges Haus mit sechs Einzelzimmern. Das Haus ist zudem mit Küche, Mehrzweckraum, Wohnzimmer, 3 Bädern und einer Garage ausgestattet. Ein Garten mit Spielplatz und angrenzendem Wald ermöglichen die Freizeitgestaltung im Freien. Die unmittelbare Umgebung bietet zudem viele Möglichkeiten der gefahrlosen Freizeitgestaltung in der Natur. Im Ort sind eine Grundschule, eine Arztpraxis, unterschiedliche Freizeitangebote sowie ein Bahnhof mit Regionalanbindung vorhanden.

Wir kooperieren eng mit

- der Herkunftsfamilie
- den fallführenden Sozialarbeiter_innen in den Jugendämtern von Berlin und Brandenburg
- den Fachdiensten wie SPD und KJPD
- dem SPZ Marzahn-Hellersdorf
- der Grundschule Blumberg
- der Kita in Eiche
- den Förderschulen in Bernau und Berlin
- der Freiwilligen Feuerwehr und dem Fußballverein Blumberg
- dem Reiterhof Birkholz

KileLe
Kinder lernen Leben

Geschäftsstelle KileLe
Zossener Str. 31 – 33
12629 Berlin
fon 030/9927 4 50

www.kilele-berlin.de

HAUS AM BUSCH

Kinderwohngruppe
Am Busch 2
16356 Blumberg
Tel.: 033394/56219
haus-am-busch@kilele-berlin.de

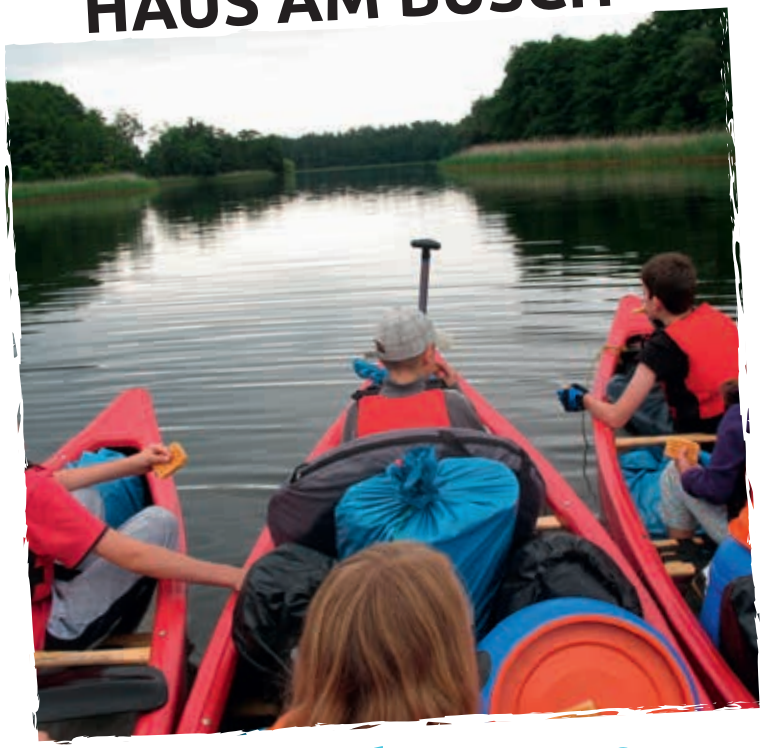
Pädagogische Leitung:

Zossener Straße 31-33
12629 Berlin
Tel: 030/99274511
geschaeftsstelle@kilele-berlin.de

Es besteht eine gute Verkehrsanbindung mit der Regionalbahn und dem Bus.

Foto innen: Shutterstock/ Brandon Jennings

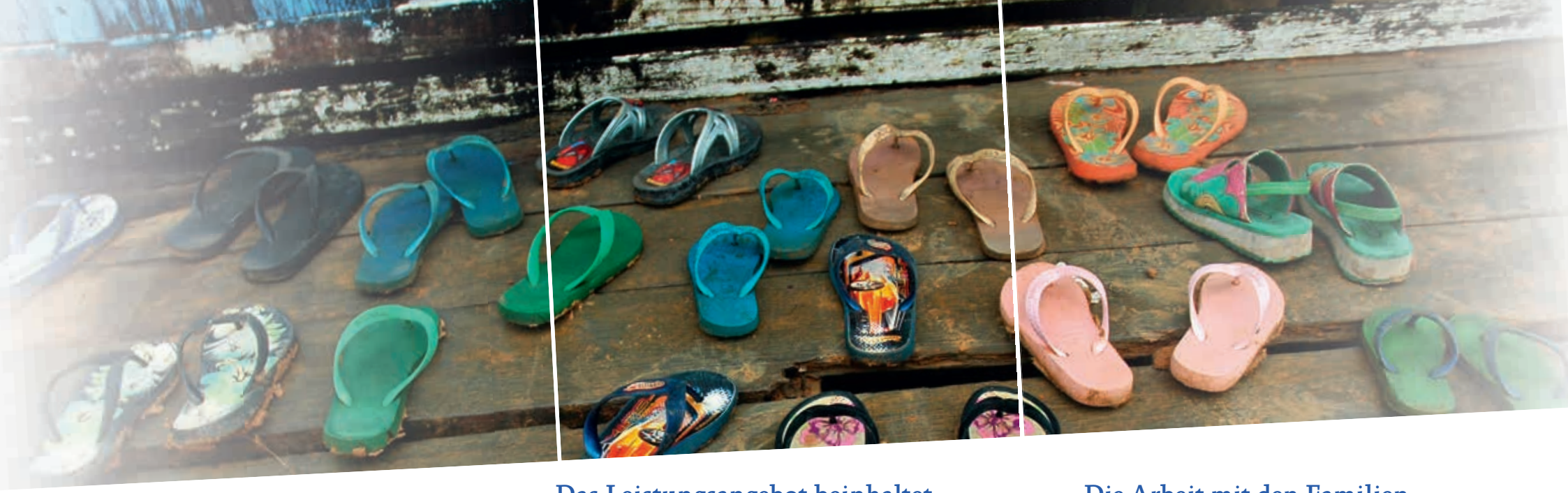
HAUS AM BUSCH



Kinderwohngruppe

Regelgruppenangebot
Erlebnispädagogische Angebote

Gem. § 27 i.V.m. §§ 34, 35a, SGB VIII



Unser Angebot richtet sich an

…. Jungen und Mädchen im Alter zwischen 4 und 15 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr im elterlichen Haushalt verbleiben können. Wir bieten sechs Kindern, mit Auffälligkeiten im emotionalen Bereich sowie im Leistungs- und Sozialverhalten, ein adäquates Betreuungssetting an. Kinder, die von seelischer Behinderung gem. § 35a SGB VIII betroffen bzw. bedroht sind, können ebenfalls integriert werden.

Wir setzen uns das Ziel

….eine Atmosphäre zu schaffen, in der die Kinder Sicherheit, Geborgenheit, Zuspruch und Förderung erfahren. Über den erlebnispädagogisch strukturierten Alltagsrahmen versuchen wir Lernprozesse zu aktivieren, blockierende Handlungen bewusst zu machen, einen Veränderungswillen zu erzeugen und neues lösungsorientiertes Verhalten zu festigen und in den Alltag zu integrieren. In der Arbeit mit der Familie werden deren Ressourcen und Kompetenzen herausgearbeitet und gefördert.

Das Leistungsangebot beinhaltet…

- intensive Betreuung und Begleitung der Kinder rund um die Uhr
- konstante Beziehungsangebote, die eine emotionale und soziale Stabilisierung der Kinder fördern
- Schaffung eines geregelten und strukturierten Gruppenalltages
- Sicherstellung der Gesundheitsfürsorge, der Therapiemaßnahmen, der Sexualerziehung
- Aktivierung der Verselbständigung durch Verantwortungsübergabe
- gruppenpädagogische Angebote, soziales Lernen in der Gruppe, Gruppenrunden
- die Gewährleistung des kontinuierlichen Kita-/Schulbesuches und die schulische Förderung
- Entwicklung und Förderung von individuellen Freizeitinteressen und sozialer Teilhabe (jährliche Gruppenreise, Ausflüge, Feste und Feiern)
- medienpädagogische Projekte mit Eltern zur Sensibilisierung eines bewussten Umgangs mit Medien zu Hause
- Monatliche Eltern- und Angehörigengespräche
- Förderung und Nutzung der Ressourcen der Herkunftsfamilie

Die Arbeit mit den Familien

…wird auf der Grundlage einer systemischen und wertschätzenden Haltung geleistet. Gemeinsam wird nach Lösungsansätzen, die das Familiensystem stärken, gesucht. Im Entwicklungsprozess soll eine adäquate, faire und respektierende Interaktion im Familiensystem befördert werden, welche die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder akzeptiert und stärkt. Das Fernziel der Unterbringung könnte eine spätere Rückführung in die Herkunftsfamilie sein.

Über die Erlebnispädagogische Arbeit

…bemühen wir uns im Alltag, die verborgenen Kompetenzen des Kindes zu erreichen und erschwerte Kommunikation aufzulösen. Über die erlebnispädagogische Einzel- und Gruppenarbeit wird das Kind darin bestärkt, seine Individualität und seine Fähigkeiten wahrzunehmen und diese zu entwickeln, um so seine sozialen Kompetenzen innerhalb der Gruppe zu stärken. Dafür nutzen wir Natursport wie Klettern, Kanu fahren, Fahrradtouren, Wandern, Einsamkeit erleben, Interaktionsspiele, Kooperationsübungen und Abenteueraktionen. Auch können die Kinder im Haus am Busch Kleintiere betreuen und pflegen.